

20/216-217

Ausgaben: s. AH 20/215

Ausgaben für den Vater [Beat Jakob I. Zurlauben]:

- Er bleibe schuldig wegen Eppisers Brief	2	
- Seckelmeister Kolins Ausgaben für die Rechnungsrevisoren, 12. April	6	30
- Reise nach Solothurn im April	16	32
- Maurer und Werkleute	-	

Einige Posten sind durchgestrichen
AH 20, 298-306 - Blatt 303, 304, 305^V und 306^V leer

217

1674 Januar 7., Luzern

A

SCHREIBEN DES SAVOYISCHEN AMBASSADOREN [GIOVANNI-MICHELE] LEONARDI AN STATTHALTER UND RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

Leonardi verdankt Zurlaubens Schreiben. Seine Pension "di livre cento vinti moneta di Piemonte compongono doppie otto e due terzi"
tuttavia per la prima annata ancorche l'ornamento da Messa sii di maggior valore". Es genüge, dass er ihm dafür die beiliegende Quittung unterschrieben zurücksende. Im März werde dann pünktlich das zweite Jahresbetreffnis ausbezahlt.

Am 6. Juni [1673] habe er ihm im Vertrauen geschrieben, dass er ihm inskünftig jährlich 25 Scudi für besondere Dienste auszahlen wolle. In der Beilage erhalte er nun "quattro doppie", die er letzte Woche zu schicken vergessen habe. Den Rest bis zu den 25 Scudi werde er baldmöglichst überwiesen erhalten.

Betrifft die jährliche Pension von 25 "escus ou Philipi", die ihm der Herzog [Karl Emanuel II.] zugesprochen habe.

Original, in ital. Sprache, mit Siegel. Dorsualnotiz in franz. Sprache von Beat Jakob I. Zurlauben
AH 20, 307-309 - Blatt 308^r und 309^r leer